

Das  
**Letzte Trost-Wort/**

Welches

Der Wohl-Ehr-Würdige / Andächtige und Wohl-  
 Gelahrte Herr/

Herr

**M. Joh. Tobias**  
**Godinus/**

Treu-gewesener Seel-Sorger der Gemeinden  
 zur Lieben Frauen und St. Theobald hieselbst/

Da er den 23. Junii dieses 1707ten Jahrs durch einen plötzlichen doch  
 seligen Tod / diese Welt gesegnet/

An die Höchst-betrübte

**Frau Wittve und weinende Kinder/**

By verschlossenem Munde durch seinen einzigen  
 Wink zurück gelassen/

Und bey dessen als den 2. Julii vollenzogenen ansehnlichen

**Reichen-Begängniß/**

Aus herzlichem Mitleiden

Gegen die Höchst-betrübte Familie

vorgestellet

Von

**Johann Heinrich Plumeyer/**

p. t. Sch. Coll. Quint.

Wernigerode/ Gedruckt mit Struckischen Schriften.



Kapsel 78 N 12 [187]

4K

I.  
**D**u ist meine Zeit vorhanden/  
Nunmehr will ich schlaffen gehn/  
Da der Tod mir nach gestanden/  
Kan ich ihm nicht widerstehn ;  
Unter meinen schweren Fallen/  
Da ist Dieses unter allen  
Das/so mir das Herzk zerbricht ;  
Liebsten Freunde weinet nicht!

II.  
Nun mein Schatz/ du must mich missen/  
Ach mein Kind was weimestu ?  
Ist werd' ich dir schnell' entriessen/  
Drücke mir die Augen zu ;  
Unsre Ehe hat ein Ende/  
Da ich mich zum Himmel wende/  
Höre / was dein Jesus spricht  
Zu der Wittwen : Weine nicht

III.  
Ach mein Kind der ersten Ehe/  
Du mein Lieb- und werthster Sohn!  
Ach ! mir ist so herzlich wehe/  
Ja der Neund erblas't mir schon!  
Sorge treulich für die deinen/  
Die es herzlich mit mir meinen/  
Da der Tod mein Herzk absticht ;  
Liebster Sohn ach ! weine nicht!

VI Ehe

## IV.

Ihr zwo Töchter / die gezeuget  
 Mit der Seel'gen Lorberin/  
 Ach ihr Wänsen! ach wie beuget  
 Ihr mein Vater-Herz und Sinn?  
 Doch ich will Euch GOTT befehlen/  
 Und Euch den zum Vormund wehlen/  
 Der Gerecht ist im Vericht;  
 Ach ihr Wänsen/ Weinet nicht!

## V.

Ihr zwo Töchter Letzter Ehe/  
 Die ihr weinend um mich steht/  
 Weinet/das euch Seyd geschehe/  
 Da eur Vater von euch geht;  
 Dencket/das ein Vater droben/  
 Der vor euch was auffgehoben/  
 Fürchtet GOTT aus Kindes-Pflicht/  
 Ehret die Mutter/Weinet nicht!

## VI.

Benjamin! dich hat im Alter  
 Deine Mutter mir gezeugt/  
 GOTT ist Vater und Erhalter/  
 Da dein Herz sich zu ihm neigt/  
 GOTT/der sieht was uns verborgen/  
 Wird dich/als sein Kind/versorgen/  
 Da mein Mund und Herz verblicht;  
 Ach mein Sohn! drum Weine nicht!

VII. Ach

## VII.

**N**ach ihr Kinder meiner Pfarre!  
 Nun ade zu guter Nacht!  
 Seht! wie ich des H<sup>E</sup>rren harre/  
 Nun **G**ott Lob! es ist vollbracht!  
 Hiemit wird mein Mund verschlossen/  
 Woraus **J**esu Wort geflossen;  
 Meine Noth mich mehr ansicht/  
 Liebsten Kinder Weinet nicht!

## VIII.

Nunmehr hab' ich überwunden/  
 Und besieget Tod und Welt;  
 Habe meinen **J**esum funden  
 In dem Bildnem Himmels-Zelt/  
 Da ich ist hinauff gerücket/  
 Allda steh' ich schön geschmücket/  
 Vor des H<sup>E</sup>rren Angesicht/  
 Drumo Ihr Kinder Weinet nicht!

## IX.

Nehmet noch den Vater-Seegen/  
 Schatz und Kinder / von mir an/  
**G**ott sey Schutz auff Euren Wegen /  
**G**ott sey Vater / **G**ott sey Mann!  
 Und belohne deine Treue/  
 Nach mein Schatz! **I**a **G**ott erfreue  
 Dich dort einst in seeligem Licht/  
 Hier mit Seegen! **W**eine nicht!

78 N 12 [18] X 300 8220

39

# Das Letzte Wort/

Welches  
Der Wohl-Ehr-Würdige / Andächtige und Wohl-  
Gelahrte Herr/

Herr

# M. Joh. Tobias Bodinus/

Dreu-gewesener Seel-Sorger der Gemeinden  
zur Lieben Frauen und St. Theobald hieselbst/  
Da er den 23. Junii dieses 1707ten Jahrs durch einen plötzlichen doch  
seeligen Tod / diese Welt gesegnet/

An die Höchst-betrübte

Frau Wittve und weinende Kinder /

Ben verschlossenem Munde durch seinen einzigen  
Winck zurück gelassen/

Und bey dessen als den 8. Julii vollenzogenen ansehnlichen

Reichen-Begängniß /

Aus herzlichen Mitleiden

Gegen die Höchst-betrübte Familie

vorgesteller

Von

Johann Heinrich Plumeyer/

p. t. Sch. Coll. Quint.

Wernigerode, Gedruckt mit Struckischen Schriften.



Kapsel 78 N 12 [18]

AK

